

Die 14 Schritte zum Aufbau eines kommunalen Gebäudemanagements

Die bisherige Aufgabenwahrnehmung im Liegenschaftswesen besteht, zumeist historisch gewachsen, aus einer Vielzahl verantwortlicher Stellen bzw. beteiligter Ämter. Die Einrichtung eines zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements (GLM) leistet einen entscheidenden Beitrag zur wirtschaftlichen Bereitstellung baulicher Anlagen und Grundstücke. Zentrale Ziele eines ganzheitlich ausgerichteten GLM sind die Entlastung der kommunalen Haushalte und eine langfristige Erhaltung und werterhaltende Bewirtschaftung des kommunalen Vermögens. Ziel des Seminars ist, einen Leitfaden für die Entwicklung und Einführung eines zentralen Gebäude- und Liegenschaftsmanagements unter Berücksichtigung verwaltungsorganisatorischer, wirtschaftlicher, rechtlicher und personalwirtschaftlicher Gesichtspunkte aufzuzeigen.

Themen

Bestandserhebung bzw. Immobilienportfolioanalyse
Aufgabeninventur
Aufbauorganisation und Ausgestaltung des GLM
Analyse und Auswahl CAFM-Software
Organisation der Hausmeisterdienste
Analyse und Bewertung der Reinigungsdienstleistungen
Vertragsinventur mit Objektzuordnung
Anpassung der Haushalts- und Bewirtschaftungsstruktur
Nutzerschulung
Einführung Kosten- und Leistungsrechnung
Aufbau und Einführung Energiemanagement
Betriebskostenplanung, -berechnung und Abweichungsanalysen
Aufbau der strategischen Instandhaltungs- und Investitionsplanung
Controlling und Berichtswesen

Teilnehmerstruktur

Verantwortliche Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Bauverwaltung, Finanzen, Kämmerei, Rechnungsprüfung und interne Organisation

Dozent/-in

B & P Management- und Kommunalberatung GmbH

Seminardaten

Seminarnummer
041.078/24-01

Termin
**07.05.2024
(9-16 Uhr)**

Anmeldeschluss
16.04.2024

Entgelt
Zweckverbandsmitglieder
240,00 €
Nichtmitglieder
252,00 €